

# MESSERÜCKSCHAU REGIO AGRAR AUGSBURG



Augsburg – Die RegioAgrar Bayern fand dieses Jahr vom 18. bis 20. Februar auf rund 14.000 Quadratmetern zum 13. Mal im Messezentrum Augsburg statt. Neben einem breiten Portfolio an 250 Ausstellern aus allen Bereichen der Branche hatten die Besucher erneut die Gelegenheit, sich beim Fachforum in praxisnahen Vorträgen sowie an den Messeständen zu aktuellen Themen der Branche zu informieren. Auch das LKV Bayern war vor Ort und in diesem Rahmen Gastgeber für den ein oder anderen prominenten Gast, der unserer Einladung nach Augsburg gefolgt ist.



Unser Standteam und LKV-Geschäftsführer Ernest Schäffer freuten sich über die Gäste am Stand.

Die **RegioAgrar Bayern in Augsburg** ist für das LKV jedes Jahr aufs Neue eine ideale Möglichkeit, seine Produkte – darunter digitales Gesundheitsmonitoring und andere Anwendungen – und seine Dienstleistungen rund um Tierhaltung, Tiergesundheit und Tierzucht zu präsentieren. Gleichzeitig können unsere Beraterinnen und Berater vor Ort ihre Branchenkenntnisse vertiefen und verschiedene aufkeimende Trends erkennen. Denn auch dieses Jahr war die RegioAgrar wieder ein unverzichtbares Ereignis für alle, die sich für Landwirtschaft und die neuesten Entwicklungen in diesem Bereich interessieren. Zahlreiche Aussteller aus Deutschland und dem benachbarten Ausland präsentierten ein breites Spektrum an innovativen Produkten und Dienstleistungen.



LKV-Geschäftsführer Ernest Schäffer, Milchprinzessin Verena Wagner und der Präsident des Bayerischen Bauernverbandes Günther Felßner (v.l.n.r.)



Die dortige Präsenz des **LKV als größte Selbsthilfeorganisation für Nutztierhaltung in Deutschland** spiegelte erneut unser kontinuierliches Engagement für die Unterstützung und Weiterentwicklung der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern wider. An unserem Stand führten unsere Kollegen Christiane Wechselberger, Josef Jungwirth, Karin Berchtold und weitere Kollegen individuelle Beratungsgespräche, knüpften neue Kontakte und konnten bestehende Kontakte vertiefen. „**Nirgendwo sonst trifft man so viele Interessenten wie auf einer Fachmesse**“, sagt Christiane Wechselberger. „Rund 15.000 Besucher, darunter viele Landwirte, nutzten unseren Stand als Anlaufstelle, um sich über unsere aktuellen Projekte, Dienstleistungen wie MLP und FLP sowie über die Fortschritte im Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring zu informieren.“ Unterstützt wurden Christiane Wechselberger, Karin Berchtold und Josef Jungwirth von Kolleginnen und Kollegen aus den Bereichen Tierkennzeichnung und -registrierung.

### Vorteile und Ziele der Messe

Der größte Vorteil der Messe war es, dass das LKV Bayern seine Besucher ausführlich beraten und vorhandene Fragen direkt beantworten konnte. Durch den Austausch haben wir wertvolles Echtzeit-Feedback erhalten, das wir nutzen wollen, um unser Angebot zu verbessern. „Gerade der persönliche Kontakt zu den Messebesuchern stärkt das Vertrauen gegenüber dem LKV und seinen angebotenen Leistungen“, erklärt Karin Berchtold. **Gleichzeitig war es das Ziel, mit unserem Stand die Bekanntheit des LKV zu steigern sowie durch den engen und direkten Kontakt zu den Landwirten unser Image im Bereich Tierwohl sowie als zuverlässiger, partnerschaftlicher Selbsthilfeverein zu verbessern.** „Ich glaube das ist uns sehr gut gelungen“, sagt Josef Jungwirth.



LKV-Geschäftsführer Ernest Schäffer, stellv. Vorstand des LKV Bayern Thomas Schindlbeck, Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger, Geschäftsführer Milchprüfung Bayern Alfred Enderle, Geschäftsführer Bayern Genetik GmbH Martin Zirnbauer-Heymann (v.l.n.r.)

### Unser Fazit

**Der Messebesuch hat sich einmal mehr gelohnt; die Stimmung an unserem Stand war super! Und ganz wichtig: Unser motiviertes Messteam trug maßgeblich zum Erfolg bei. Vielen Dank für euer Engagement bei der Planung und Durchführung der RegioAgrar 2025 in Augsburg!**

Insgesamt bot die RegioAgrar 2025 dem LKV Bayern erneut eine ausgezeichnete Plattform, um mit den Landwirten in direkten Kontakt zu treten, aktuelle Informationen und Fortschritte zu teilen und Diskussionen über die Zukunft der Landwirtschaft in Bayern und darüber hinaus zu führen. Die Messe hat einmal mehr gezeigt, dass der Austausch und die Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten der Schlüssel zur Bewältigung der aktuellen und zukünftigen Herausforderungen in der Landwirtschaft sind. Wir freuen uns darauf, auch in den kommenden Jahren ein aktiver Teil der RegioAgrar zu sein und unseren Beitrag zur Förderung einer nachhaltigen, innovativen und erfolgreichen Landwirtschaft in Bayern zu leisten.